



- Barockperle Turin
- Im Reiszentrum Europas
- Barolo-Wein und Schokolade

Piemont – ein genussvolles Erlebnis

8-Tage-Studienreise



Begleiten Sie mich in die Region, die von Weinbergen und Seen geprägt wird und so viel zu bieten hat: herrliche Städte und Schlösser, eine eindrucksvolle Geschichte um die Herrscher und ein kulinarisches Paradies, das neben dem Wein auch den Trüffel, die Schokolade, aber auch den Reis als Highlights zu seinen Markenzeichen zählt. Ihr Dr. Franz Hofmann

1. Tag: Über die Alpen bis Chur

Sie reisen individuell nach Stuttgart. Gegen Mittag starten wir gemeinsam mit dem Bus in Richtung Süden und gelangen zunächst nach Chur im Kanton Graubünden in der Schweiz. Hier unterbrechen wir unsere Fahrt für die Nacht und haben Gelegenheit mit alpinen Ausblicken ein wenig zu verschaffen, bevor wir uns bei einem gemeinsamen Abendessen etwas kennenlernen. 320 km (A)

2. Tag: Von Chur über Vercelli nach Turin

Herzlich willkommen in Italien! Wer an den Piemont denkt, kommt nicht unbedingt sofort darauf, dass die Provinz Vercelli seit dem 14. Jahrhundert ein wichtiges Zentrum des europäischen Reisanbaus ist. Schon auf der Fahrt in Richtung Vercelli hören wir viel über die Bedeutung des Reis für die Umgebung. Der Reisanbau hat nicht nur die

Landschaft geprägt, sondern auch einen Einfluss auf die Wohnstrukturen genommen. Die Cascina – ein geschlossener Landhof, gilt als typisch für die landwirtschaftlich geprägte Bevölkerung. Und natürlich ist der Reis Grundlage des Risottos, das im Piemont in verschiedensten Varianten zubereitet wird. Wir besuchen eine Risaia (ein Reislandgut) und probieren bei einem leichten Mittagessen den Reis, wie er hier zubereitet und gegessen wird. Vielleicht überzeugen wir auch Sie, dass es im Piemont mehr als guten Wein gibt? Später am Tag erreichen wir Turin. Hier bleibt noch Zeit für weiteren Genuss – kennen Sie den Bicerin? Wenn nicht, dann lernen Sie diese Turiner Spezialität aus Kaffee, Schokolade und Milchschaum kennen und vielleicht auch lieben. 380 km (F, I)

3. Tag: In Turin

In Turin gibt es viel zu entdecken – beginnen wir also mit einem Spaziergang durch die Stadt. Durch Arkaden mit zahllosen Geschäften erreichen wir die Hauptsehenswürdigkeiten Turins: die Palazzi Carignani und Madama mit einer wunderschönen Fassade, die Piazza Veneto, den Dom und das römische Stadttor. Dann wird es sinnlich: In einem traditionellen Café träumen wir von den Schokoladen-Kunstwerken, die hier angeboten werden. Die Schokolade wird hier noch selbst hergestellt. Selbstverständlich probieren wir auch ein Stückchen und genießen den kräftigen Geschmack. Den Unterschied zur Kaufhausware werden wir sofort herausschmecken. Nach der Mittagspause haben Sie Zeit für eigene Erkundungen. Turin bietet reichlich Möglichkeiten für eigene Unternehmungen – besichtigen Sie zum Beispiel das Ägyptische Museum, das nach dem Museum

in Kairo die zweitwichtigste Sammlung der Welt präsentiert. Oder Sie besuchen das Wahrzeichen der Stadt: die Mole Antonelliana mit ihrer Aussichtsplattform, von der Sie einen grandiosen Blick über die Stadt und die Umgebung erleben können. Und auch Filmfans kommen dort im Museum auf ihre Kosten. Für das Abendessen hält die Reiseleitung sicherlich einen guten Tipp parat. (F)

4. Tag: Stupinigi und Saluzzo

Nur eine kurze Fahrt und wir erreichen das prächtige Jagdhaus Stupinigi – oder vielmehr ein Schloss! Ursprünglich als Jagdhaus geplant wurde auf dem Anwesen Hochzeiten des Adels gefeiert. Seit 1997 wurde Stupinigi auf die Liste der UNESCO-Welterbestätten aufgenommen. Schauen wir uns an, in welch pompösen Ambiente seiner Zeit in den herrschaftlichen Kreisen gefeiert wurde. Doch damit noch nicht genug: wir fahren nach Süden und erreichen die verträumt wirkende Kleinstadt Saluzzo. Hier geht es wieder ganz bürgerlich zu und wir spazieren durch den Ort. Hier empfehlen wir Ihnen, sich ein schönes Café zu suchen und bei schönem Wetter den Ausblick auf den Monviso im Hintergrund zu genießen. Zum Abend kommen wir nach Alba. Unser Hotel liegt genau zwischen dem Fluss Tanaro und der Altstadt, die Sie zu Fuß in wenigen Minuten erreichen. Den ersten Abend essen wir gemeinsam im Panorama-Restaurant des Hotels. 115 km (F, A)

5. Tag: Asti Spumante und das Reich der Nüsse

Nach dem Frühstück lernen wir die Stadt Asti kennen, die für den „Spumante“ weltbekannt ist. Schon während der Fahrt durch das Basso Monferrato genießen wir den Anblick der sanften Hügellandschaft, die besonders reich an Burgen, Abteien und reizvollen romanischen Kirchen ist. In Asti angekommen, entdecken wir bei einer gemütlichen Stadtbesichtigung die Kathedrale mit dem Glockenturm, die Rotunde von San Pietro, die Kollegiatkirche San Seconda und das Geburtshaus des Dichters Vittorio Alfieri. Natürlich haben wir auch die Möglichkeit, in einer der Bars in der Innenstadt den berühmten „Moscato d'Asti“ zu probieren. Bevor wir wieder Alba erreichen, widmen wir uns noch den Nüssen des Piemont. Die Nocciola Piemonte IGP delle Langhe gehört neben den Weinen zu den wichtigsten und bekanntesten Erzeugnissen der Region. Wir tauchen ein in die Welt der Nüsse und erleben die Bandbreite der Nuss-Produkte live vor Ort. 80 km (F)

6. Tag: Panoramafahrt durch das Langhe-Gebiet

Ein Höhepunkt der Reise erwartet Sie heute – eine Rundfahrt durch das hügelige und panorareiche Langhe-Gebiet. Die Landschaft ist traumhaft schön, ebenso die idyllisch gelegene Ortschaften wie Castiglione Falletto oder Monforte d'Alba. Und dann endlich erreichen wir den Ort Barolo und besichtigen das berühmte Castello Falletti. Wir dürfen in einer Enoteca riechen und schmecken, warum der piemontesische Wein seinen guten Ruf wahrlich verdient hat. In La Morra haben wir noch einmal einen herrlichen Panoramablick auf das Barolo-Gebiet und erreichen schließlich Verduno. Natürlich haben wir genügend Zeit für den einen oder anderen Fotostopp. Im Laufe des Nachmittags kehren wir nach Alba zurück. 60 km (F)

7. Tag: Alba – Heimat des Trüffels

Alba ist bekannt für den typischen weißen Trüffel, den „Tartufo bianco d'Alba“. Unsere Reiseleitung wird uns ein wenig in die Geschichte des teuren Schatzes der Natur einführen, der auf dem Markt und in den Geschäften angeboten wird. Bei einem Rundgang durch die Stadt entdecken wir zunächst die Piazza del Risorgimento – das Herz der Stadt – mit dem Rathaus und dem Dom von San Lorenzo. Neben der Statue des Heiligen Lorenzo beherbergt der Dom auch eine Originalglocke aus dem 12. Jahrhundert. Wir fühlen uns als würden wir ins Mittelalter zurückversetzt, wenn wir durch die Arkaden der Via Cavour schlendern. Am Nachmittag haben Sie ausgiebig Gelegenheit, den Verlockungen der Stadt zu erliegen. Genießen Sie einen Aperitivo oder einen frischen, kühlen Wein – so wie es die Italiener lieben! Am Abend lassen wir die Reise bei einem gemeinsamen Abendessen und einem Glas Wein ausklingen. (F, A)

8. Tag: Abschied vom Piemont

Wie schade, dass diese erlebnisreiche Woche schon vorüber ist. Vollgepackt mit neuen Eindrücken geht es wieder nach Hause. Durch die Alpen fahren wir zurück nach Stuttgart, von wo aus Sie die weitere Heimreise antreten. Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt! 680 km (F)

Fahrplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, I=Imbiss, A=Abendessen)

Piemont – ein genussvolles Erlebnis

8-Tage-Studienreise ab € 2.195

Termine und Preise 2026 in €

ST 235T097

Termine/Saison	Teilnehmer
09.05.-16.05.26	2.245 min 15
22.06.-29.06.26	2.195 min 15
13.09.-20.09.26	2.295 min 15
12.10.-19.10.26	2.245 min 15
08.05.-15.05.27	Vormerktermin
21.06.-28.06.27	Vormerktermin
12.09.-19.09.27	Vormerktermin
11.10.-18.10.27	Vormerktermin

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Busanreise ab/bis Stuttgart.

Die Angabe "Teilnehmer"(in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

09.05.2026	320
22.06.2026	335
13.09.2026	320
12.10.2026	335

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im komfortablen Reisebus mit Klimaanlage ab/bis Stuttgart*
- 7 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 1x Imbiss, 3x Abendessen

*Bei Buchung erscheint die Anreiseart „Eigenanreise“. Das bedeutet, dass die An- und Abreise bis/bis Stuttgart in Eigenregie erfolgt. Von dort startet die Gruppe gemeinsam mit dem Reisebus nach Chur.

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Besuch einer Risaia
- Jagdhaus Stupinigi
- Panoramafahrt durch das Langhe-Gebiet
- Verkostung lokaler Spezialitäten
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Chur	1 ibis Chur o.ä.	★★★
Turin	2 Best Western Plus Genova	★★★★
Alba	4 I Castelli	★★★★

Ihr Bus

Unser Bus ist mit komfortablen Sitzen mit Gurten, Armlehnen, Klapptischen, Fußrasten, WLAN (nach Verfügbarkeit), Lademöglichkeit, WC, Klimaanlage und Kaffeemaschine ausgestattet und entspricht einer 4-Sterne Klassifizierung.